



Gebrauchsanweisung: Straumann® CAD/CAM Sekundärteile, Keramik

Instructions for use: Straumann® CAD/CAM abutments, ceramic

Mode d'emploi : parties secondaires Straumann® CFAO, céramique

Istruzioni per l'uso: componenti secondarie Straumann® CAD/CAM, ceramica

Instruccions de uso: Pílares Straumann® CAD/CAM cerámica

Hersteller/Manufacturer/Fabricant/Produttore/Fabricante

Institut Straumann AG, CH40042 Basel/ Switzerland, www.straumann.com



Abbildung: Straumann® CAD/CAM Sekundärteil RC, Keramik (beispielfähig für das gesamte Portfolio von Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteilen)

Produktbeschreibung

Straumann® CAD/CAM Sekundärteile werden für die Restauration von Straumann® Zahnimplantaten unterschiedlicher Typen, enossaler Durchmesser, Längen und Plattformen verwendet.

Die Straumann® CAD/CAM Sekundärteile ermöglichen eine individuelle Gestaltung im Hinblick auf Funktion und Ästhetik. Straumann® CAD/CAM Sekundärteile werden vom Kunden entweder mittels eines herkömmlichen Aufwachs-Sekundärteils gestaltet, das anschliessend geschnitten wird, oder durch Scannen der intraoralen Situation und Formgebung durch das CAD-Modul der integrierten Software. Die Designdaten werden dann an Straumann geschickt, wo die Herstellung des individuell gestalteten Sekundärteils stattfindet.

Diese Gebrauchsanweisung gilt für Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteile der folgenden Prothetiklinien: synOcta® (RN), CrossFit™ (NC und RC) sowie Narrow Neck (NN).

Indikationen

Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteile werden als Unterstützung für prothetische Rekonstruktionen wie Kronen, Brücken und Deckprothesen in die Straumann Zahnimplantate gesetzt.

Die **Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteile** sind indiziert für Einzelzahn- und mehrgliedrige Restaurationen. Die prothetische Restauration kann zementiert oder direkt verblendet/verschraubt werden.

Kontraindikationen

Allergien gegen eines oder mehrere der folgenden verwendeten Materialien: Zirkonoxid (ZrO₂), Titan (Ti), Titanlegierung (Ti-6Al-7Nb oder TAN).

Wichtig

Die gelieferten Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteile dürfen nach Erhalt nicht beschliffen oder poliert werden. Die Handhabung und Verwendung des Produkts unterliegen nicht der Kontrolle durch Straumann und erfolgen in alleiniger Verantwortung des Anwenders. Jegliche Haftung für Verluste oder Schäden ist ausgeschlossen.

Allgemeine Warnhinweise & Vorsichtsmassnahmen

- Unsere Produkte müssen geschützt werden, um eine Aspiration während der intra-oralen Anwendung oder Insertion in das Implantat zu verhindern.
- Eine aseptische Handhabung nach der Sterilisation ist unbedingt erforderlich.

Die mitgelieferten Anweisungen reichen auf keinen Fall aus, um die Straumann Sekundärteile und zugehörigen Komponenten einzusetzen. Nur Zahnärzte mit einer gründlichen Schulung in zahnärztlicher Implantologie sollten diese Teile einsetzen. Das Einbringen von Sekundärteilen und zugehörigen Komponenten ohne fachgerechte Ausbildung kann zum Versagen der Komponente oder des Sekundärteils führen. Ein Versagen des Sekundärteils kann zur Entfernung des Implantats oder anderen Komplikationen führen.

Weitere Einzelheiten finden Sie in den unten angegebenen, ergänzenden Straumann-Broschüren.

Das Nichtbefolgen der in dieser Anleitung beschriebenen Vorgehensweise kann dem Patienten schaden und/oder zu einer oder allen der nachstehenden Komplikationen führen:

- Aspiration von Komponenten,
- Beschädigung von Implantat, Sekundärteil, Komponenten oder Werkzeugen,
- Lockerung des Sekundärteils oder anderer Komponenten,
- Fehlerhafte endgültige Restauration oder Fehlfunktion der Krone, Brücke, Deckprothese oder sonstigen prothetischen Versorgung,
- Beeinträchtigung der Kaufunktion des Patienten,
- Versagen des Implantats und/oder
- Entfernung des Implantats.

Provisorische Versorgungen müssen stets ausser Okklusion sein.

Provisorischer Zement, Zement oder irgendein anderes Befestigungsmaterial für Prothetikkomponenten muss entsprechend den Herstelleranweisungen verarbeitet werden.

Kompatibilitätsinformationen

Straumann Implantate und die Komponenten der Prothetiklinien synOcta®, CrossFit™ und Narrow Neck sind in einer breiten Palette von Konfigurationen erhältlich, um Ihren klinischen Anforderungen gerecht zu werden. Das Etikett auf jedem Produkt verwendet Abkürzungen, mit deren Hilfe Sie feststellen können, ob ein bestimmtes Sekundärteil oder Köpchen mit dem Implantat kompatibel ist, das Sie versorgen.

Die Straumann Bone Level (BL) Implantatlinie verwendet die Bezeichnungen RC (Regular CrossFit™) für 4,1 und 4,8 mm Implantatdurchmesser oder NC (Narrow CrossFit™) für 3,3 mm Implantatdurchmesser. RC BL Implantate sind nur mit Komponenten kompatibel, die mit RC gekennzeichnet sind. NC BL Implantate sind nur mit Komponenten kompatibel, die mit NC gekennzeichnet sind.

Die Straumann-Implantatlinien Standard (S), Standard Plus (SP) und Tapered Effect (TE) verwenden die Bezeichnung RN (Regular Neck) für Implantate mit 4,8 mm restaurativer Plattform. RN S, RN SP und RN TE Implantate sind nur mit Komponenten kompatibel, die mit RN gekennzeichnet sind.

Die Bezeichnung NN (Narrow Neck) beschreibt die Straumann 3,5 mm restaurative Plattform des Standard Plus Implantats Narrow Neck. SP NN Implantate sind nur mit Komponenten kompatibel, die mit NN gekennzeichnet sind.

Achten Sie darauf, dass Sie nur Original-Straumann-Teile mit der entsprechenden Verbindung für die Restauration eines Straumann Implantats verwenden.

Die folgende Tabelle fasst die oben stehenden Informationen zusammen:

Implantatyp	Verbindungstyp	Kompatible Teile
BL (Bone Level)	RC (Regular CrossFit™)	Kennzeichnung RC
	NC (Narrow CrossFit™)	Kennzeichnung NC
S (Standard)	RN (Regular Neck)	Kennzeichnung RN
SP (Standard Plus)	TE (Tapered Effect)	
NN (Standard Plus/ Narrow Neck)	NN (Narrow Neck)	Kennzeichnung NN

Hinweis: Sie dürfen ein Implantat nur mit Sekundärteilen und Köpchen restaurieren, die mit diesem Implantat kompatibel sind. Andernfalls können Patienten Schaden nehmen und/oder Implantat, Komponenten oder Werkzeuge beschädigt werden.

Verwendung und Handhabung von Straumann prothetischen Keramikkomponenten

1. Sterilisation

Straumann®-Sekundärteile und -Komponenten sind bei Lieferung nicht steril. Straumann empfiehlt für die Sterilisation vor dem Gebrauch das folgende Verfahren:

Komponente	Material	Methode	Bedingungen
Sekundärteil	ZrO ₂	Heissluft	160 °C, 4 h
Schraube, RN synOcta® 1.5 Sekundärteil	Ti, TiLegierung	Autoklav, heisser Dampf	134 °C, 18 Min.

Hinweis: Teile, die in irgendeiner Form modifiziert oder verändert wurden, können ein anderes Sterilisationsverfahren erforderlich machen.
Hinweis: ZrO₂-Sekundärteile dürfen weder autoklaviert noch chemiklaviert werden.

Vorsicht: Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteile dürfen nach Erhalt nicht beschliffen oder poliert werden. Besehliffen oder Polieren von Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteilen kann zum Versagen des Produkts führen.

2. Straumann sekundäre Komponenten werden ohne Auftragen von Zement in das Implantat gesetzt. Straumann® CAD/CAM Sekundärteile werden mit einem Straumann® SCS-Schraubendreher eingesetzt und angezogen.

3. Komponenten, die mit einer vormontierten Schraube am Implantat gesichert werden, können mit dem SCS-Schraubendreher in den Mund eingebracht werden. Alle anderen Komponenten sollten vorsichtig mit einer Pinzette gehandhabt werden.

4. Setzen Sie das Sekundärteile und die Komponente in die Verbindung.

5. Achten Sie darauf, dass die retentiven Elemente der Implantat-Sekundärteil-Verbindung bei allen sekundären Komponenten wie etwa Sekundärteilen gemäss nachfolgender Tabelle korrekt ausgerichtet sind.

Implantattyp	Ausrichtung Implantat/sekundäre Komponenten
BL (Bone Level)	Interne Kerben
S (Standard)	Innenochkant
SP (Standard Plus)	
TE (Tapered Effect)	
NN (Narrow Neck)	Aussenachkant

6. Sichern Sie die eingesetzte sekundäre Komponente unbedingt mit der geeigneten Schraube und dem Straumann® SCS-Schraubendreher, der Ratsche und dem Drehmomentaufsatz am Implantat. Sichern Sie das eingesetzte **RN Straumann® CAD-CAM Keramiksekundärteil** mit dem Straumann SCS-Schraubendreher, der Ratsche und dem Drehmomentaufsatz am verschraubten RN synOcta 1.5 Sekundärteil. Straumann sekundäre Komponenten werden ohne Auftragen von Zement in das Implantat gesetzt. Das **RN Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteil** wird ohne Auftragen von Zement auf das verschraubte RN synOcta 1.5 Sekundärteil gesetzt.

7. Ziehen Sie die Schraube mit der Ratsche an, bis das geeignete Drehmoment erreicht ist (siehe nachfolgende Tabelle). Zur Stabilisierung verwenden Sie den Straumann Halteschlüssel. Achten Sie darauf, dass der Pfeil des Drehmomentaufsatzes in Richtung des Uhrzeigersinns zeigt (zum Drehmomentbalken mit dem tropfenförmigen Ende). Wenn nicht, ziehen Sie den Pfeil heraus, drehen ihn um und drücken ihn wieder ein. Halten Sie mit einer Hand den Halteschlüssel und drücken Sie das tropfenförmige Ende des Drehmomentaufsatzes nur mit einem Finger der anderen Hand in die richtige Position. Drücken Sie auf den Drehmomentbalken, bis das erforderliche Drehmoment erreicht ist. Nach Erreichen des angegebenen Anziehdrehmoments bringen Sie den Drehmomentbalken wieder in seine Ausgangsposition. Halteschlüssel, Ratsche mit Drehmomentaufsatz und den Schraubendreher anheben und abnehmen.

Komponententyp	Anziehdrehmoment
Sekundärteile (permanent)	35 Ncm
RN CAD/CAM Sekundärteil auf RN synOcta® 1.5 Sekundärteil (permanent)	35 Ncm
Komponenten auf Implantatanalogen	Handfest

Warnhinweis

Ein Drehmoment von mehr als 35 Ncm kann zum Versagen von Sekundärteil und/oder Implantat führen. Ein Drehmoment unter den empfohlenen Werten kann zur Lockerung des Sekundärteils und dadurch zum Versagen von Sekundärteil und/oder Implantat führen.

Zementierte Restaurationen und verschraubte direkt verblendete Mesostrukturen

A: Zementieren der Krone oder Brücke

Vor dem Zementieren der Krone oder Brücke werden alle Schraubenöffnungen mit Wachs oder Guttapercha versiegelt. Dies ermöglicht bei Bedarf ein erneutes Lösen der Schraube. Dann kann das endgültige Zementieren der Krone auf der Mesostruktur erfolgen.

B: Verschluss des Schraubenkanals bei direkt verblendeter Mesostruktur

Um bei Bedarf ein nochmaliges Lösen der Okklusalschraube zu einem späteren Zeitpunkt zu ermöglichen, wird der Schraubenkopf mit Wachs oder Guttapercha abgedeckt und der Schraubenkanal mit einem temporären Verblendmaterial (z. B. Komposit) versiegelt.

Aufbrennparameter für direkte Keramikverblendung (für B)

Der Wärmeausdehnungskoeffizient des Sekundärteils liegt im Bereich 10,5 x 10⁻⁶/K (25–500 °C). Entsprechend dieser Vorgabe kann das Produkt mit geeigneten, auf dem Markt erhältlichen Dentalkeramikmassen verblendet werden. Detaillierte Informationen über direkte Keramikverblendungen finden Sie in der Gebrauchsanweisung des Herstellers des Verblendkeramik. **Eine mechanische Ausarbeitung des Sekundärteils (z. B. Sandstrahlen) ist nicht zulässig.**

Allgemeine Anweisungen

Um eine korrekte Übertragung der Position des Straumann® CAD/CAM Keramiksekundärteils vom Meistermodell auf den Patienten zu gewährleisten, kann ein individueller Schlüssel am Modell hergestellt werden. Bei Einzelkronen wird der Schlüssel mit Hilfe der Nachbarzähne fixiert, und bei Brücken werden die Sekundärteile miteinander verblockt.

Wichtig

Die Schraubenöffnung darf nicht mit Kunststoff bedeckt werden. Stellen Sie sicher, dass kein Kunststoff in das Innere des Sekundärteils gelangt.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen über die Verwendung von Straumann-Produkten rufen Sie bitte die Kundendienstabteilung von Straumann an. Die folgenden Broschüren bieten zusätzliche Anleitungen zur Verwendung der Straumann® Prothetikkomponenten und Instrumente.

- “Straumann® CAD/CAM-Abutments – Basisinformationen zu den Dentallabor-Verfahren“, Art.-Nr. 151.099
- “Kronen- und Brückenversorgungen – Straumann® synOcta® Prothetiksystem“, Art.-Nr. 151.255
- “Basisinformationen zu den prothetischen Verfahren – Straumann® Bone Level Implantatlinie“, Art.-Nr. 151.810

Sicherheit, Haftung, Garantie

Die Straumann® Dentalimplantate und andere Straumann-Produkte sind Teil eines Gesamtkonzepts und dürfen nur mit den dazugehörigen Originalkomponenten und Instrumenten gemäss den Anleitungen und Empfehlungen der Institut Straumann AG verwendet werden.

Die Verwendung systemfremder Komponenten Dritter, die nicht von der Institut Straumann AG vertrieben werden, in Verbindung mit dem Straumann Dental Implant System schliesst jegliche Garantie oder Verpflichtung, von Straumann ausdrücklich oder implizit aus.

Die anwendungstechnische Beratung über unsere Produkte erfolgt mündlich, schriftlich, mittels elektronischer Medien oder durch praktische Schulungen und nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik zum Zeitpunkt der Einführung des Produkts.

Der Anwender von Straumann-Produkten hat die Pflicht, selbst festzustellen, ob ein Produkt für einen bestimmten Patienten und eine bestimmte Situation geeignet ist oder nicht. Straumann lehnt jegliche Haftung ab, ausdrücklich oder impliziert, und übernimmt keine Verantwortung für jegliche direkte, indirekte, schadenersatzpflichtige oder andere Schäden, die durch oder in Verbindung mit irgendwelchen Fehlern bei der professionellen Beurteilung oder praktischen Anwendung oder dem Einsetzen von Straumann-Produkten entstehen.

Der Anwender ist ausserdem verpflichtet, sich regelmässig über die neuesten Entwicklungen des Straumann® Dental Implant System und seiner Anwendungen zu informieren.

Bitte beachten

Die in diesem Dokument enthaltenen Beschreibungen reichen für die sofortige Anwendung des Straumann® Dental Implant System nicht aus. Zahnärztliche Kenntnisse in der Implantologie sowie die Einweisung in die Handhabung des Straumann® Dental Implant System durch einen darin erfahrenen Operateur sind auf jeden Fall erforderlich.

Dieses Produkt darf nur mit Original-Straumann-Komponenten und -Instrumenten verwendet werden. Die Verwendung anderer, nicht von Straumann gelieferter Komponenten oder Instrumente macht jegliche Garantien null und nichtig. Die korrekte Verwendung und Handhabung dieses Produkts obliegt der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Straumann übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, die durch die falsche Verwendung seiner Produkte entstehen.

Lieferung, Verfügbarkeit

Einige Bestandteile des Straumann® Dental Implant System sind nicht in allen Ländern erhältlich.

Copyright und Warenzeichen

Straumann® und/oder andere Produkte und Logos von Straumann®, die hier erwähnt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Straumann Holding AG und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.

English
Figure: Straumann® CAD/CAM abutment RC, ceramic (to exemplify the entire Straumann® CAD/CAM ceramic abutment portfolio)

Caution: U.S. Federal law restricts this device to sale by or on the order of a licensed dental professional. [Rx Only]

Product description

Straumann® CAD/CAM abutments are used for the restoration of Straumann® dental implants of different types, endosteal diameters, lengths and platforms. The Straumann® CAD/CAM abutments allow for individual customization regarding function and esthetics. Straumann® CAD/CAM abutments are designed by the customer either by means of a traditional waxup abutment that is subsequently scanned or by scanning of the intraoral situation and designing of the shape by the CAD module of the integrated software. The design data is then sent to Straumann where the fabrication of the customized abutment is carried out. These instructions for use are valid for Straumann® CAD/CAM ceramic abutments of the following prosthetic lines: synOcta® (RN), CrossFit™ (NC and RC) and Narrow Neck (NN).

Indications for use

Straumann® CAD/CAM ceramic abutments are intended to be placed into Straumann dental implants to provide support for prosthetic reconstructions such as crowns, bridges and overdentures.

The **Straumann® CAD/CAM ceramic abutments** are indicated for single-tooth replacement and multiple tooth restorations. The prosthetic restoration can be cemented or directly veneered/screw-retained.

Contraindications

Allergies to materials used, which may include any or all of the following: zirconium dioxide (ZrO₂), titanium (Ti), titanium alloy (Ti-6Al-7Nb or TAN).

Important

Straumann® CAD/CAM ceramic abutments supplied must not be ground or polished after delivery. The handling and use of the product are not within the control of Straumann, and are the responsibility of the user. All liability for loss or damage is excluded.

General warnings & precautions

- Our products must be secured to prevent aspiration during intraoral use or insertion into the implant
- Aseptic handling after sterilization procedure is essential

Instructions provided are insufficient to serve as the only means for placing the Straumann abutments and related components. Only those clinicians thoroughly trained in dental implantology should be placing these devices. Placing abutments and related components without proper training may lead to failure of the component or abutment. Abutment failure may lead to implant removal or other complications.

For further detail, see additional Straumann brochures identified below.

Failure to follow the procedures outlined in these instructions may harm the patient and/or lead to any or all of the following complications:

- Aspiration of components;
- Damage to the implant, abutment, components or tooling;
- Loosening of the abutment or other components;
- Improper final restoration or malfunction of the crown, bridge, or other final prosthesis;
- Impairment of the patient's chewing function;
- Failure of the implant; and/or
- Removal of the implant.

Provisional restorations must always be placed out of occlusion.

Provisional cement, cement or any other material used for attaching prosthetic components to others must be processed as specified by the manufacturer.

Compatibility information

Straumann implants and the prosthetic lines synOcta®, CrossFit™ and Narrow Neck are available in a variety of configurations to meet your clinical needs. The label on each product uses abbreviations to help you identify whether a particular abutment or coping is compatible with the implant that you are restoring.

Straumann's Bone Level (BL) implant line uses the terms RC (Regular CrossFit™) for 4.1 and 4.8 mm implant diameters or NC (Narrow CrossFit™) for 3.3 mm implant diameters. RC BL implants are only compatible with components marked RC. NC BL implants are only compatible with components marked NC.

Straumann's Standard (S), Standard Plus (SP) and Tapered Effect (TE) implant lines use the term RN (Regular Neck) for implants with 4.8 mm restorative platforms. RN S, RN SP, and RN TE implants are only compatible with components marked RN.

The term NN (Narrow Neck) describes Straumann's 3.5 mm restorative platform of the Standard Plus Implant Narrow Neck. SP NN implants are only compatible with components marked NN.

Make sure that you use only original Straumann parts with the corresponding connection for restoring of a Straumann implant.

The following table summarizes the information above:

Implant type	Connection type	Compatible parts
BL (Bone Level)	RC (Regular CrossFit™)	Parts labelled RC
	NC (Narrow CrossFit™)	Parts labelled NC
S (Standard)	RN (Regular Neck)	Parts labelled RN
SP (Standard Plus)	TE (Tapered Effect)	
NN (Standard Plus/ Narrow Neck)	NN (Narrow Neck)	Parts labelled NN

Note: You must only restore an implant with abutments and copings that are compatible with that implant. Failure to follow this instruction may harm the patient and/or result in damage to the implant, components or tooling.

Use and handling of Straumann prosthetic ceramic components

1. Sterilization

Straumann® abutments and components are not sterile when delivered. Straumann recommends the following procedure for sterilization prior to use:

Component	Material	Method	Conditions
Abutment	ZrO ₂	Dry heat	160 °C (320 °F), 4 h
Screw, RN synOcta® 1.5 abutment	Ti, Ti alloy	Autoclave, moist heat	134 °C (273 °F), 18 min

Note: Parts that have been modified or altered in any way may require a different sterilisation procedure.
Note: ZrO₂ abutments must neither be autoclaved nor chemiclaved.

Caution: Straumann® CAD/CAM ceramic abutments must not be ground or polished after delivery. Grounding or polishing Straumann® CAD/CAM ceramic abutments may cause the product to fail.

2. Straumann secondary parts are inserted into the implant without applying cement. Straumann® CAD/CAM abutments are inserted and tightened using a Straumann® SCS screwdriver.

3. Components that are secured to the implant with a premounted screw can be brought to the mouth using the SCS screwdriver. All other components should be handled fully using tweezers.

4. Insert the abutment or the component into the connection.

5. Make sure that the retentive elements of the implant abutment connection are properly aligned for all secondary parts such as abutments as described in the table below.

Implant type	Implant/Secondary part alignment
BL (Bone Level)	Internal grooves
S (Standard)	Internal octagon
SP (Standard Plus)	
TE (Tapered Effect)	
NN (Narrow Neck)	External octagon

6. Secure the mounted secondary part to the implant with the appropriate screw using the Straumann SCS screwdriver, ratchet and torque control device. Secure the mounted **RN Straumann® CAD/CAM ceramic abutment** to the RN synOcta 1.5 screw-retained abutment using the Straumann SCS screwdriver, ratchet and torque control device.

Straumann secondary parts are inserted into the implant without applying cement. The **RN Straumann® CAD/CAM ceramic abutment** is mounted on the RN synOcta 1.5 screw-retained abutment without applying cement.

7. Use the ratchet to torque the screw until the appropriate tightening torque is reached [refer to the table below]. For stabilization, use the Straumann holding key. Ensure the arrow of the torque control device is pointing clockwise [towards the torque bar with the leadrop]. If it's not, simply pull the arrow out, flip over and push it back in. Using one hand on the holding key, use one finger from the other hand to push the leadrop of the torque control device. Apply pressure to the torque bar until the required torque is reached. After reaching the indicated tightening torque, return the torque bar to its starting position. Lift and remove the holding key, ratchet with torque control device, and the driver.

Device type	Tightening torque
Abutments (permanent)	35 Ncm
RN CAD/CAM abutment on RN synOcta® 1.5 abutment (permanent)	35 Ncm
Components on implant analogs	Hand tight

Warning

Torques greater than 35 Ncm may result in failure of the abutment and/or implant. Torque values less than the recommended values may result in loosening of the abutment, which may lead to abutment and/or implant failure.

Cemented restorations and screw-retained directly veneered mesostructures

A: Cementing the crown or bridge

Before cementing the crown or bridge, the screw opening(s) is [are] sealed off with wax or gutta-percha. This makes it possible to release the screw again if required. Then final cementing of the crown to the mesostructure can take place.

B: Closure of the screw channel with directly veneered mesostructure
To enable the occlusal screw to be released again, if required, at a later point in time, the screw head is covered with wax or gutta-percha and the screw channel is sealed off with a temporary veneering material (e.g. composite).

Firing parameters for direct ceramic veneering (for B)

The coefficient of thermal expansion of the abutment is in the 10.5 x 10⁻⁶/K (25–500 °C, 77–932 °F) range. According to this guide, the product can be veneered with suitable dental ceramics available on the market. For more detailed information about direct ceramic veneering, follow the instructions for use provided by the manufacturer of the veneering porcelain. **Mechanical finishing of the abutment (e.g. sandblasting) is not permitted.**

General instructions

To ensure correct transfer of the position of the Straumann® CAD/CAM ceramic abutment from the master cast to the patient, an individual index can be fabricated on the cast. In the case of single crowns, the index is secured with support from the adjacent teeth, and in the case of bridges the abutments are splinted to one another.

Important

The screw opening must not be covered with plastic. Ensure that no plastic gets into the interior of the abutment.

Further information

For additional information about the use of Straumann products, call Straumann's customer service department. The following brochures provide additional guidance on the use of the Straumann® prosthetic components and instruments.

- “Straumann® CAD/CAM abutments – Basic information on the dental lab procedures“, Art. No. 152.099
- “Crown and bridge restorations – Straumann® synOcta® Prosthetic System“, Art. No. 152.255
- “Basic information on the prosthetic procedures – Straumann® Bone Level Implant line“, Art. No. 152.810

Disclaimer of liability

The Straumann® dental implants and other Straumann products are part of an overall concept and may be used only in conjunction with the corresponding original components and instruments according to Institut Straumann AG's instructions and recommendations.

Use of products made by third parties, which are not distributed through Institut Straumann AG, in conjunction with the Straumann Dental Implant System will void any warranty or other obligation, express or implied, of Straumann.

Instructions as to the application of our products take place verbally, in writing, by electronic media or in hands-on trainings corresponding to the state of the art at the time of introduction of the product.

The user of Straumann products is responsible for determining whether or not any product is suitable for a

 straumann
Instruções de uso: Pilares Straumann® monochoni CADCAM, cerâmico
Bruksanvisning: Straumann® CADCAM distanser, keramik
Gebrauchsanweisung: Straumann® CADCAM-abutments, keramik
Brugsanvisning: Straumann® CADCAM abutments, keramik
Инструкция по применению: опорные зубы Straumann® CADCAM, керамика
Fabricante/Fabrikante/Tillverkare/Producent/Изготовитель: Institut Straumann AG, CH-4002 Basel/Switzerland, www.straumann.com

Português

Figura: Pilar Straumann® CADCAM RC, cerâmico (para exemplificar toda a gama de pilares cerâmicos Straumann® CADCAM.)

Descrição do produto

Os pilares Straumann® CADCAM são utilizados na restauração de implantes dentários Straumann® de diferentes tipos, diâmetros endosteais, comprimentos e plataformas. Os pilares Straumann® CADCAM permitem a personalização individual quanto aos aspectos funcionais e estéticos. Os pilares Straumann® são projetados pelo cliente quer pela utilização de um encaimento de pilar tradicional, que é posteriormente digitalizado por varimento, ou pela digitalização por varimento da situação intraloral e desenho da forma pelo módulo CAD do software integrado. Os dados do desenho são então enviados para Straumann onde é executada a confecção do pilar personalizado.

Essas instruções de uso são válidas para os pilares cerâmicos Straumann® CADCAM das seguintes linhas protéticas: synOcta® (RN), CrossFit™ (NC e RC) e Narrow Neck (NN).

Indicações de uso

Os pilares cerâmicos Straumann® CADCAM destinam-se a ser colocado em implantes dentários Straumann para proporcionar suporte a reconstruções protéticas tais como coroas, pontes e sobredentaduras.

Os **pilares cerâmicos Straumann® CADCAM** são indicados para a substituição de dentes únicos e restaurações de dentes múltiplos. A restauração protética pode ser cimentada ou revestida/aparafusada directamente.

Contra-indicações

Alergias aos materiais utilizados, que podem incluir alguns ou todos os seguintes: dióxido de zircónio (ZrO₂), titânio (Ti), liga de titânio (Ti-6Al-7Nb ou TAN).

Importante

Os pilares cerâmicos Straumann® CADCAM fornecidos não devem ser processados mecanicamente ou polidos depois da entrega. O manuseamento e utilização do produto não são controláveis por Straumann, sendo da responsabilidade do utilizador. Foram excluídas todas as responsabilidades por perdas ou danos.

Avisos gerais & precauções

- Ao utilizar os nossos produtos devem ser tomadas precauções para evitar a aspiração durante o seu uso intraloral ou inserção no implante
- É essencial o manuseamento asséptico após o procedimento de esterilização

As instruções fornecidas são insuficientes para servir como únicos meios para colocar os pilares Straumann e componentes relacionados. Apenas os clínicos plenamente formados em implantologia dentária devem colocar estes dispositivos. A colocação de pilares, e componentes relacionados, sem formação adequada pode conduzir ao fracasso do componente ou pilar. O fracasso do pilar pode levar à remoção do implante ou a outras complicações.

Para mais detalhes consulte as brochuras Straumann adicionais identificadas abaixo.

O não cumprimento dos procedimentos delineados nessas instruções pode prejudicar o paciente e/ou conduzir a alguma, ou a todas, das seguintes complicações :

- Aspiração de componentes;
- Danos ao implante, pilar, componentes ou instrumentos;
- Afrouçamento do pilar ou de outros componentes;
- Restauração final inadequada ou mau funcionamento das coroas, pontes, ou outros componentes protéticos finais;
- Prejuízo da função de mastigação do paciente;
- Fracasso do implante; e/ou
- Fracasso do implante.

As restaurações provisórias sempre devem ser colocadas fora de oclusão.

Os cimentos provisórios, cimentos ou qualquer outro material usado para cimentar componentes protéticos entre si devem ser processados segundo as especificações do fabricante.

Informação sobre compatibilidade

Os implantes Straumann e as linhas protéticas synOcta®, CrossFit™ e Narrow Neck estão disponíveis numa diversidade de configurações para satisfazer as suas necessidades clínicas. A etiqueta de cada produto usa abreviaturas para ajudá-lo a identificar a compatibilidade de um determinado pilar ou coping com o implante que está a restaurar.

A linha de implantes Straumann’s Bone Level (BL) usa os termos RC (Regular CrossFit™) para os diâmetros de implante de 4,1 e 4,8 mm, ou NC (Narrow CrossFit™) para diâmetros de implante de 3,3 mm. Os implantes RC BL são apenas compatíveis com componentes marcados RC. Os implantes NC BL são apenas compatíveis com componentes marcados NC.

As linhas de implantes Straumann Standard (S), Standard Plus e Tapered Effect (TE) usam os termos RN (Regular Neck) para implantes com plataformas restauradoras de 4,8 mm. Os implantes RN S, RN SP, e RN TE são compatíveis apenas com componentes marcados RN.

O termo NN (Narrow Neck) descreve a plataforma restauradora Straumann 3,5 mm de Standard Plus Implant Narrow Neck. Os implantes SP NN são apenas compatíveis com componentes marcados NN.

Assure-se que utiliza apenas peças originais Straumann com a conexão corre-pendente para restaurar um implante Straumann.

A tabela seguinte resume a informação acima:

Tipo de implante	Tipo de conexão	Peças compatíveis
BL (Bone Level)	RC (Regular CrossFit™)	Peças etiquetadas RC
	NC (Narrow CrossFit™)	Peças etiquetadas NC
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	RN (Regular Neck)	Peças etiquetadas RN
	NN (Standard Plus/ Narrow Neck)	Peças etiquetadas NN

Nota: Deve apenas restaurar um implante com pilares e copings que sejam compatíveis com esse implante. O não cumprimento desta instrução pode prejudicar o paciente e/ou resultar em danos ao implante, componentes ou instrumentos.

Use e manuseamento de componentes protéticos cerâmicos Straumann

1. Esterilização

Os pilares e componentes Straumann® são entregues no estado não estéril. Straumann recomenda o seguinte procedimento de esterilização antes da utilização:

Componente	Material	Método	Condições
Pilar	ZrO ₂	Calor seco	160 °C (320 °F), 4 h
Parafuso, pilar synOcta® RN 1.5	Ti, liga de Ti	Autoclave, calor húmido	134 °C (273 °F), 18 min

Nota: As peças que tenham sido modificadas ou alteradas de qualquer modo podem exigir um procedimento de esterilização diferente.
Nota: Os pilares de ZrO₂ não devem ser autoclavados nem esterilizados a seco.

Aviso: Os pilares cerâmicos Straumann® CADCAM não devem ser processados mecanicamente ou polidos depois da entrega. O processamento mecânico ou polimento dos pilares cerâmicos Straumann® CADCAM podem causar o fracasso do produto.

- As peças secundárias Straumann são inseridas no implante sem aplicação de cimento. Os pilares Straumann® CADCAM são inseridos e apertados utilizando a chave de fendas Straumann® SCS.

- Os componentes que são fixados ao implante mediante um parafuso pré-montado podem ser à boca utilizando a chave de fenda SCS. Todos outros componentes devem ser manejados cuidadosamente usando pinças.

- Insira o pilar ou o componente na conexão.

- Asssegure-se que os elementos retentores da conexão do pilar do implante estão adequadamente alinhados relativamente a todas as partes secundárias, como pilares, como descrito na tabela abaixo.

Tipo de implante	Alinhamento Implante/Peça secundária
BL (Bone Level)	Ranhurás internas
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	Octógono interno
NN (Narrow neck)	Octógono externo

- Fixe a peça secundária montada ao implante com o parafuso apropriado utilizando a chave de fenda de SCS Straumann, catraca e dispositivo de controlo de torque. Fixe o **pilar cerâmico RN Straumann® CADCAM** ao pilar RN synOcta 1.5 aparafusado utilizando a chave de fendas Straumann SCS, catraca e dispositivo de controlo de torque.

As peças secundárias Straumann são inseridas no implante sem aplicação de cimento.

- Use a catraca para apertar o parafuso até obter o torque de aperto apropriado (consulte a tabela abaixo). Para esterilização, use a chave de fixação Straumann. Assegure-se que a seta do dispositivo de controlo de torque está a apontar no sentido do movimento dos ponteiros do relógio (em direcção à barra de torque a marca de uma lógica). Se assim não for remova simplesmente a seta, dê-lhe a volta e volte a colocá-la em posição. Com uma mão na chave de fixação use um dedo da outra mão para empurrar a lâgrima do dispositivo de controlo de torque. Aplique pressão na barra de torque até que o torque necessário seja alcançado. Após atingir o torque de aperto indicado, devolva a barra de torque à sua posição inicial. Levante e retire a chave fixadora, aperte com o dispositivo de controlo de torque, e com a chave de parafusos.

Tipo de dispositivo	Torque de aperto
Pilares (permanentes)	35 Ncm
Pilar RN CADCAM em pilar RN synOcta® 1.5 (permanente)	35 Ncm
Componentes em análogos de implante	Aperto com pressão manual

Aviso

Torques superiores a 35 Ncm podem resultar no fracasso do pilar e/ou implante. Valores de torque inferiores aos recomendados podem resultar no afrouxamento do pilar, o que pode conduzir ao fracasso do pilar e/ou do implante.

Restaurações cimentadas e mesoestruturas directamente revestidas aparafusadas

A: Cimentação de coroa ou ponte

Antes de cimentar a coroa ou a ponte, a(s) abertura (s) do parafuso é (são) seladas com cera ou gutapercha. Isto permite despertar novamente o parafuso, se necessário. A cimentação final da coroa à mesoestrutura pode então ter lugar.

B: Fechamento do canal de parafuso com mesoestrutura facetada directamente

Para permitir que o parafuso oclusal possa ser despertado novamente mais tarde, se necessário, a cabeça do parafuso é coberta com cera ou gutapercha e o canal do parafuso é fechado com um material de revestimento de restauração temporária (p. ex. compósito).

Parâmetros de cozedura para revestimentos cerâmicos directos (para B)

O coeficiente da expansão termal do pilar reside no intervalo 10,5 x 10⁻⁶/K (25–500 °C, 77–932 °F). Segundo este guia, o produto pode ser revestido com a cerâmica dentária adequada disponível no mercado. Para informações mais detalhadas sobre o revestimento cerâmico directo siga as instruções de utilização fornecido pelo fabricante do porcelana de revestimento. **Não é permitido o acabamento mecânico do pilar (p. ex. jateamento com areia).**

Instruções gerais

Para assegurar a transferência correcta da posição do pilar cerâmico Straumann® CADCAM do pilar cerâmico do modelo de trabalho para o paciente pode ser confeccionado no modelo um índice individual no modelo. No caso de coroas únicas o índice é fixado com o suporte dos dentes adjacentes, e., no caso de pontes, os pilares são fixados entre si.

Importante

A abertura de parafuso não deve ser coberta com plástico. Assegure-se que não penetra qualquer plástico no interior do pilar.

Mais informações

Para informações adicionais sobre a utilização de produtos Straumann, contacte o departamento de serviço ao cliente de Straumann. As brochuras seguintes proporcionam orientação adicional sobre o uso de componentes protéticos e instrumentos Straumann®.

- “Straumann® CADCAM abutments – Basic information on the dental lab procedures”, Art. Nº. 152.099
- “Crown and bridge restorations – Straumann® synOcta® Prosthetic system”, Art. Nº. 152.255
- “Informações básicas sobre os procedimentos protéticos – A linha de implantes ‘Straumann® Bone Level’, Art. Nº. 159.810

Exclusão de responsabilidades

Os implantes dentários Straumann® e outros produtos Straumann fazem parte de um conceito total e só podem ser usados em conjunto com os componentes originais e instrumentos correspondentes segundo as instruções e recomendações de Institut Straumann AG.

A utilização de produtos de terceiros que não sejam distribuídos através do Institut Straumann AG conjuntamente com o Straumann Dental Implant System tornará inválida qualquer garantia, ou quaisquer outras obrigações, expressas ou implícitas, de Straumann.

As instruções quanto à aplicação dos nossos produtos podem ser transmitidas verbalmente, por escrito, por meios de comunicação electrónicos ou em formações práticas correspondente ao estado da arte no momento do lançamento do produto.

O utilizador dos produtos de Straumann responsabiliza-se por determinar se qualquer produto é adequado para um determinado paciente e circunstâncias do caso. Straumann rejeita qualquer responsabilidade, expressa ou implícita, e não assume qual-quer responsabilidade por quaisquer danos directos, indirectos, punitivos ou outros, provenientes, originados ou relacionados com quaisquer erros de critérios ou práticas profissionais na utilização ou na instalação de produtos Straumann.

O utilizador obriga-se também a estudar regularmente os mais recentes desenvolvimen- tos do Straumann Dental Implant System e suas aplicações.

Queira notar

As descrições contidas neste documento não são suficientes para o uso imediato do Straumann Dental Implant System. São sempre necessários conhecimentos de implan- tologia dentária e formação sobre o manuseamento do Straumann® Dental Implant System, proporcionados por um operador com experiência relevante.

Este produto deve ser usado apenas com componentes e instrumentos Straumann. O uso de componentes ou instrumentos que não sejam componentes ou instrumentos Straumann disponíveis tornará qualquer garantias nulas e inválidas. A utilização e ma- nuseamento adequado deste produto é da exclusiva responsabilidade do utilizador. Straumann rejeita todas responsabilidades por quaisquer danos resultantes da utiliza- ção inadequada das seus produtos.

Fornecimento, disponibilidade

Alguns artigos do Straumann® Dental Implant System não estão disponíveis em todos os países.

Direitos de autor e marcas comerciais

Straumann® e/ou outros produtos e logotipos de Straumann® aqui mencionados são marcas comerciais ou marcas comerciais registadas de Straumann Holding AG e/ou de afiliadas suas.

Svenska
Figur: Straumann® CADCAM distans RC, keramik (ett exempel ur produktföljen med Straumann® CADCAM keramikdistanser)

Produktbeskrivning

Straumann® CADCAM distanser används för restauraion av Straumann® dentala im- plantat av olika typ, endosteal diameter, längd och plattform. Straumann® CADCAM distanser kan anpassas individuellt med avseende på funktion och estetik. Straumann® CADCAM distanser utformas av kunden antingen genom en traditionell vax updstans som därefter skannas eller genom skanning av munhålan och formgivning med CAD-modulens integrerade program. Informationen skickas därefter till Straumann som tillverkar den specialanpassade distansen. Denna bruksanvisning avser Straumann® CADCAM keramikdistanser i följande protetik- system: synOcta® (RN), CrossFit™ (NC and RC) och Narrow Neck (NN).

Indikationer

Straumann® CADCAM keramikdistanser är avsedda för placering på ° dentala im- plantat för att ge stöd för protetiska rekonstruktioner som kronor, broar och avtagbara proteser.

Straumann® CADCAM keramikdistanser är indicerade för ersättning av en enstaka tand och restaurationer av flera tänder. Den protetiska restaurationen kan cementeras eller täckas direkt/skruvrelineras.

Kontraindikationer

Allergier mot användare material, som kan omfatta någon eller samtliga av följande: zirkoniumdioxid (ZrO₂), titan (Ti), titanlegering (Ti-6Al-7Nb or TAN).

Viktigt

Straumann® CADCAM keramikdistanser får inte slipas eller poleras efter leverans. Hanteringen och användningen av produkten ligger utanför Straumanns kontroll och är användarens ansvar. Allt ansvar för förlust eller skada är exkluderat.

Allmänna varningar och försiktighetsåtgärder

- Våra produkter måste säkras för att förhindra aspiration under intraoral användning eller installation i implantatet.
- Åseptisk hantering efter steriliseringsprocessen är mycket viktigt

Endast den medföljande bruksanvisningen räcker inte för att placera distanser och relaterade komponenter från Straumann. Endast tandläkare med omfattande utbildning i dental implantologi ska sätta in dessa komponenter. Om distanser och relaterade komponenter placeras av någon utan tillräcklig utbildning kan det leda till att komponenten eller distansen inte fungerar på rätt sätt. Om distansen inte fungerar kan det leda till att implantatet måste tas bort eller andra komplikationer.

Mer information finns i de broschyrer från Straumann som anges nedan.

Underlåtenhet att följa anvisningarna i bruksanvisngen kan skada patienten och/eller leda till någon eller samtliga av nedanstående komplikationer:

- Aspiration av komponenter
- Skada på implantotet, distansen, komponenter eller instrument
- Lossning av distansen eller andra komponenter
- Felaktig slutlig restauration eller felaktig funktion av krona, bro eller annan slutlig protetik
- Försämring av patientens tuggfunktion
- Ett implantat som inte fungerar som det ska
- Borttagande av implantatet

Provisoriska restaurationer måste alltid placeras utanför ocklusion.

Provisorisk cement, cement eller andra material som används för att fästa protetiska komponenter på andra komponenter måste användas i enlighet med tillverkarens anvisningar.

Kompatibilitet

Straumann implantat och produktserierna synOcta®, CrossFit™ och Narrow Neck finns i flera olika konfigurationer för att uppfylla olika kliniska behov. På etiketten på varje produkt finns förkortningar för att hjälpa dig identifiera om en specifik distans eller hätta är kompatibel med det implantat du restaurerar.

På Straumann Bone Level (BL) implantatserie finns termerna RC (Regular CrossFit™) för 4,1 och 4,8 mm implantatdiameter eller NC (Narrow CrossFit™) för 3,3 mm implantatdiameter. RC BL implantat är endast kompatibla med komponenter märkta RC. NC BL implantat är endast kompatibla med komponenter märkta NC.

Straumann Standard (S), Standard Plus (SP) och Tapered Effect (TE) implantatserie använder termerna RN (Regular Neck) för implantat med 4,8 mm restorativa plattformar, RN S, RN SP och RN TE implantat är bara kompatibla med komponenter märkta RN.

Termen NN (Narrow Neck) beskriver Straumann 3,5 mm restorativa plattform för Stan- dard Plus Implant Narrow Neck. SP NN implantat är bara kompatibla med kompo- nenter märkta NN.

Kontrollera att du bara använder originaldelar från Straumann med motsvarande anslutning för restauraion av ett implantat från Straumann.

I nedanstående tabell sammanfattas informationen ovan:

Implantatyp	Anslutningstyp	Kompatibla delar
BL (Bone Level)	RC (Regular CrossFit™)	Delar märkta RC
	NC (Narrow CrossFit™)	Delar märkta NC
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	RN (Regular Neck)	Delar märkta RN
	NN (Standard Plus/ Narrow Neck)	Delar märkta NN

Obs! Du får bara restaurera ett implantat med distanser och hättor som är kompatibla med implantatet. Underlåtenhet att följa dessa anvisningar kan skada patienten och/eller leda till skada på implantatet, komponent eller instrument.

Användning och hantering av Straumann protetiska keramikkomponenter

1. Sterilisering

Straumann® distanser och komponenter är inte sterila vid leverans. Straumann rekommenderar följande steriliseringsprocess före användning:

Komponent	Material	Metod	Krav
Distans	ZrO ₂	Torr värme	160 °C (320 °F), 4 tim
Screw, RN synOcta® 1.5 distans	Ti, Ti-legering	Autoklav, fuktig värme	134 °C (273 °F), 18 min

Obs! Delar som på något sätt har modifierats eller ändrats kan kräva en annan steriliseringsprocess. Obs! ZrO₂ distanser får varken autoklaveras eller steriliseras kemiskt.

Varning! Straumann® CADCAM keramikdistanser får inte slipas eller poleras efter leve- rans. Slipping eller polering av Straumann® CADCAM keramikdistanser kan leda till att produkten inte fungerar som den ska.

- Straumann sekundärdelar installeras i implantatet utan applicering av cement. Straumann® CADCAM distanser installeras och dras åt med en Straumann® SCS skruvmejsel.

- Komponenter som är fästsatta på implantatet med en förmonterad skruv kan föras in i munnen med SCS skruvmejsel. Alla övriga komponenter ska hanteras med för- siktighet med pinsett.

- Installera distansen eller komponenten i anslutningen.

- Kontrollera att fasta delar på distansens anslutning är rätt inriktade för alla sekundär- delar, t.ex. distanser, enligt beskrivningen i tabellen nedan.

Implantattyp	Implantat/sekundärdel
BL (Bone Level)	Intern skårar
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	Intern oktagon
NN (Narrow Neck)	Extern oktagon

- Sätt fast monterad sekundärdel på implantatet med lämplig skruv med Straumann SCS skruvmejsel, spärrhake och torquekontroll. Fäst den monterade **RN Strau- mann® CADCAM** keramikdistans på RN synOcta 1.5 skruvrelinerade distans med Straumann SCS skruvmejsel, spärrhake och torquekontroll. Straumann sekundärdelar installeras i implantatet utan applicering av cement. **RN Straumann® CADCAM** keramikdistans monteras på RN synOcta 1.5 skruvrelinerad distans utan applicering av cement.

- Använd spärrhaken för att vrida skruven tills lämpligt vridmoment har uppnåtts (se tabellen nedan). Använd Straumann hållnyckel för stabilisering. Kontrollera att pilen på torquekontrollen pekar medurs (mot torque-baren med droppen). Om den inte gör det, dra bara ut pilen, kasta över och tryck tillbaka in igen. Håll en hand på hållnyckeln och använd ett finger på den andra handen för att ta tag i droppen på torquekontrollen. Tryck på torque-baren tills önskat vridmoment har uppnåtts. RN indikerat vridmoment har uppnåtts, för tillbaka torque-baren till utgångsläge. Lyft upp och ta bort hållnyckeln, spärrhaken med torquekontrollen och skruvmejseln.

Komponenttyp	Vridmoment
Distanser (permanent)	35 Ncm.
RN CADCAM distans på RN synOcta® 1.5 distans (permanent)	35 Ncm.
Komponenter på implantatanaloger	För hand

Varning

Vridmoment som överstiger 35 Ncm kan leda till att distansen och/eller implantat inte fungerar på rätt sätt. Vridmoment som understiger rekommenderade värden kan leda till att distansen lossnar, vilket kan leda till att distansen och/eller implantatet inte fungerar på rätt sätt.

Cementerade restaurationer och skruvrelinerade direkt täckta mesostrukturer

A: Cementeering av krona eller bro

Innan kronan eller broar cementeras ska skruvöppning(ar) förslutas med vax eller gut- taperka. Detta gör det möjligt att vid behov lossa skruven igen. Den slutliga ceme- ntingen av kronan till mesostrukturer kan genomföras.

B: Förslutning av skruvkanalen med direkt täckt mesostruktur

För att vid behov kunna lossa den ocklusala skruven igen, ska skruvhuvudet täckas med vax eller guttaperka och skruvkanalen förseglas tillfälligt med täckmaterial (t.ex. komposit).

Urbärningsparametrar för direkt keramisk täckning (för B)

Värmexpansionskoefficienten för distansen ligger inom intervallet 10,5 x 10⁻⁶/K (25–500 °C, 77–932 °F). Enligt denna riktlinje kan produkten täckas med lämplig dental keramik som finns på marknaden. Detaljerad information om direkt täckning av keramik finns i bruksanvisningen från tillverkaren av täckproslinet. **Mekanisk finishing av -distansen (t.ex. sandblästring) är inte tillåten.**

Allmänna anvisningar

Ett individuellt index kan tillverkas på modellen för att säkerställa korrekt överföring av positionen av Straumann® CADCAM keramikdistans från mastermodellen till patienten. För enkelhetens försäts indexet med stöd av de närliggande tänderna, och för braor hålls distanserna ihop med skenor.

Viktigt

Skruvöppningen får inte täckas över med plast. Kontrollera att ingen plast kommer in i distansens inre del.

Övrig information

Kontakt Straumanns kundcenter om du vill ha ytterligare information om användningen av Straumanns produkter. I följande broschyrer finns ytterligare information om använd- ningen av Straumann® protetiska komponenter och instrument.

- “Straumann® CADCAM abutments – Basic information on the dental lab procedures”, art. nr 152.099
- “Crown and bridge restorations – Straumann® synOcta® Prosthetic system”, art. nr 152.255
- “Basic information on the prosthetic procedures – Straumann® Bone Level Implant line”, art. nr 152.810

Ansvarsfriskrivning

Straumann® dentala implantat och övriga produkter från Straumann utgör en del av ett totalt koncept och får bara användas tillsammans med motsvarande originalkompo- nenter och instrument enligt anvisningar och rekommendationer från Institut Straumann AG.

Användning av systemfrämmande produkter, tillverkade av tredje part och inte distri- buerade genom Institut Straumann AG, tillsammans med Straumann Dental Implant System, upphäver alla

Beperkte aansprakelijkheid
De tandheelkundige implantaten van Straumann® en andere producten van Straumann maken onderdeel uit van een compleet behandelconcept en mogen alleen worden ge-combineerd met de juiste, originele systeemcomponenten en -instrumenten en worden gebruikt volgens de instructies en adviezen van Instituut Straumann AG.

Wanneer producten van derden die niet door Instituut Straumann AG worden verhandeld, in combinatie met het Straumann Dental Implant System worden gebruikt, komt iedere vorm van garantie of verplichting anderszins, expliciet of impliciet, van de kant van Straumann te vervallen.

Wij geven zowel mondeling, schriftelijk als via elektronische media of door middel van demonstraties en trainingen adviezen over het gebruik van onze producten. Deze adviezen zijn in overeenstemming met niveau van de techniek ten tijde van de introductie van het product.

Gebruikers van producten van Straumann hebben zelf de verantwoordelijkheid om na te gaan of een product wel of niet geschikt is voor een bepaalde patiënt of in bepaalde omstandigheden. Straumann kan noch expliciet noch impliciet aansprakelijk worden gesteld of verantwoordelijk worden gehouden voor directe, indirecte, verwijtbare of andere schade, indien die het gevolg is van verkeerde vaktechnische inschattingen of praktijken bij het gebruik of het plaatsen van producten van Straumann.

De gebruiker heeft tevens verplichting om regelmatig op de hoogte te blijven van de nieuwste ontwikkelingen van het Straumann Dental Implant-systeem en de toepassingen daarvan.

Opmerking
De omschrijvingen in dit document zijn onvoldoende om direct gebruik te kunnen maken van het Straumann Dental Implant-systeem. De tandheelkundige dient altijd te beschikken over een relevante opleiding op het gebied van implantologie en moet door een ervaren instructeur zijn getraind in het gebruik van het Straumann Dental Implant-systeem.

Dit product mag alleen worden toegepast in combinatie met originele componenten en instrumenten van Straumann. Bij gebruik van niet door Straumann geproduceerde of niet actueel beschikbare componenten en instrumenten vervallen alle aanspraken op garantie. De gebruiker is verantwoordelijk voor het op de juiste manier gebruiken en hanteren van dit product. Straumann kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade als gevolg van het verkeerd gebruiken van producten van Straumann.

Levering, beschikbaarheid
Sommige onderdelen van het Straumann® Dental Implant-systeem zijn niet in alle landen verkrijgbaar.

Copyright en handelsmerken
Straumann® en/of andere hier genoemde producten of hier afgebeelde logos van Straumann® zijn handelsmerken of geregistreerde handelsmerken van de Straumann Holding AG en/of hieraan gelieerde bedrijven.

Dansk

Illustration: Straumann® CADCAM abutment RC, keramik (som eksempel på udvalget af Straumann® CADCAM keramik-abutments)

Produktbeskrivelse
Straumann® CADCAM abutments anvendes til restaurering på Straumann® dentale implantater af forskellig type, endostate diameter, længde og platform. Straumann® CADCAM abutments giver mulighed for individuel tilpasning med hensyn til funktion og æstetik. Straumann® CADCAM abutments designs af kunden enten ved hjælp af et traditionelt wax-up-abument, som efterfølgende scannes, eller ved scanning af den intraorale situation og formgivning ved hjælp af CAD-modultets integrerede software. De beregnede data sendes derefter til Straumann, hvor fremstillingen af det individuelle abutment udføres. Denne brugsanvisning gælder for Straumann® CADCAM keramik-abutments til følgende protetiske systemer: synOcta® (RN), CrossFit™ (NC og RC) og Narrow Neck (NN).

Brugsanvisning
Straumann® CADCAM keramik-abutments er beregnet til anbringelse i Straumann's dentale implantater som grundlag for protetiske rekonstruktioner, såsom kroner, broer og "tryk-lås"-systemer.

Straumann® CADCAM keramik-abutments er indiceret til anvendelse i forbindelse med erstating af en enkelt tand og restaurering af flere tænder. Den protetiske restaurering kan cemerteres eller direkte påbrændes/skrueretineres.

Kontraindikationer
Allergi overfor et eller flere af følgende anvendte materialer: Zirconiumdioxid (ZrO₂), titanium (Ti), titaniumlegering (Ti-6Al-7Nb eller TAN).

Vigtigt
Straumann® CADCAM keramik-abutments må hverken beslibes eller poleres efter leveringen. Håndtering og anvendelse af produktet ligger uden for Straumann's kontrol-område og er brugersens ansvar. Enhver garanti for tab eller skader er udelukket.

Generelle advarsler og sikkerhedsforanstaltninger
• Vore produkter bør sikres, så de ikke kan synkes uden intraoral anvendelse eller indsætning i implantatet.
• Steril håndtering efter sterilisationsproceduren er absolut påkrævet.

Nedenstående vejledninger er ikke tilstrækkelige som eneste baggrund for korrekt anvendelse af Straumann's abutments og relaterede komponenter. Kun tandlæger, der er omhyggeligt uddannet inden for dental implantologi, bør indsætte disse komponenter. Indsættelse af abutments og relaterede komponenter uden grundig uddannelse kan medføre fejl på komponent eller abutment. Abutmentfejl kan medføre fjernelse af implantatet eller andre komplikationer.

Vedrørende yderligere detaljer henvises til supplerende Straumann-brochurer, anført herunder.

Manglende overholdelse af de procedurer, der fremgår af disse vejledninger, kan skade patienten og/eller medføre følgende komplikationer:

- Synkning af komponenter
- Beskadigelse af implantat, abutment, komponenter eller instrumenter
- Løsning af abutment eller andre komponenter
- Målskyldt permanent restaurering eller funktionsfejl på krone, bro eller permanent protese
- Føringelse af patientens lykfunktion
- Implantatsvigt; og/eller
- Fjernelse af implantat

Provisoriske restaureringer skal altid anbringes, så der ikke forekommer okklusion .

Provisorisk cement, cement eller andre materialer, der er anvendt til fastgøring af protetiske komponenter, skal anvendes i overensstemmelse med producentens anvisninger.

Informationer vedrørende kompatibilitet
For at kunne imødekomme Deres kliniske behov leveres Straumann-implantater og de protetiske systemer synOcta®, CrossFit™ og Narrow Neck i flere forskellige konfigurationer. Etiketten på hvert produkt indeholder forkortelser, som kan hjælpe Dem til at afgøre, om et specifikt abutment eller en specifik kappe er kompatibel med det implantat, De skal restaurere.

Straumann's Bone Level (BL) implantatserie anvender forkortelserne RC (Regular CrossFit™) for hhv. 4,1 og 4,8 mm implantatdiameter eller NC (Narrow CrossFit™) for 3,3 mm implantatdiameter. RC BL implantater er kun kompatible med komponenter, der er mærket RC. NC BL implantater er kun kompatible med komponenter, der er mærket NC.

Straumann's Standard (S), Standard Plus (SP) og Tapered Effect (TE) implantatserialer anvender forkortelserne RN (Regular Neck) for implantater med 4,8 mm restaureringsplatform. RN S, RN SP og RN TE implantater er kun kompatible med komponenter, der er mærket RN.

Forkortelsen NN (Narrow Neck) betegner Straumann's 3,5 mm restaureringsplatform for Standard Plus implantatet Narrow Neck. SP NN implantater er kun kompatible med komponenter, der er mærket NN.

Serg for kun at anvende originale Straumann-dele med den tilsvarende kobling til restaurering på et Straumann-implantat.

Følgende tabel sammenfatter ovenstående informationer:

Implantattype	Kobling	Kompatible dele
BL (Bone Level)	RC (Regular CrossFit™)	Dele mærket RC
	NC (Narrow CrossFit™)	Dele mærket NC
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	RN (Regular Neck)	Dele mærket RN
	NN (Standard Plus/ Narrow Neck)	Dele mærket NN

Bemærk: Man må kun forsyne et implantat med abutments og kapper, der er kompatible med det pågældende implantat. Manglende overholdelse af dette kan skade patienten og/eller medføre skader på implantat, komponenter eller instrumenter.

Anvendelse og håndtering af Straumann protetiske keramik-komponenter

1. Sterilisation

Straumann®abutments og -komponenter er ikke sterile ved leveringen. Straumann anbefaler følgende sterilisationsprocedure inden brug:

Komponent	Materialer	Metode	Betingelser
Abutment	ZrO ₂	Tør varme	160 °C i 4 timer
Skruer, RN synOcta® 1.5 abutment	Ti, Ti legering	Autoklave, fugtig varme	134 °C i 18 min.

Bemærk: Dele, der er blevet modificeret eller ændret på nogen måde, kræver en anden sterilisationsprocedure.
Bemærk: ZrO2-abutments må hverken steriliseres i autoklave eller med kemisk damp.

OBS! Straumann® CADCAM keramik-abutments **må hverken** beslibes eller poleres efter leveringen. Beslibning eller polering af Straumann® CADCAM keramik-abutments kan medføre, at produktet ikke fungerer efter hensigten.

2. Straumann sekundærdele indsættes i implantatet uden applicering af cement. Straumann® CADCAM abutments indsættes og spændes ved hjælp af en Straumann® SCS skruetrækker.

3. Komponenter, der er fastgjort til implantatet med en formonteret skruer, kan føres ind i munden ved brug af SCS skruetrækkeren. Alle andre komponenter bør håndteres forsigtigt og ved brug af en pincet.

4. Anbring abutment eller komponent i forbindelsesledet.

5. Vær sikker på, at de retentive elementer på implantat-abutmentforbindelsen er korrekt placeret i forhold til alle sekundærdele, fx abutments, som beskrevet i nedenstående tabel.

Implantattype	Implantat/Sekundærdel
BL (Bone Level)	Indvendige riller
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	Indvendig otekant

NN (Narrow Neck)	Udvendig otekant
-------------------------	------------------

6. Fastgør den monterede sekundærdel til implantatet med den tilhørende skruer med en Straumann SCS skruetrækker, skralde og anordning til kontrol af drejningsmoment (momentnagle). Fastgør det monterede **RN Straumann® CADCAM keramik-abutment** til RN synOcta 1.5 skrueretineret abutment med en af Straumann SCS skruetrækker og momentnagle.

Straumann sekundærdele indsættes i implantatet uden applicering af cement. **RN Straumann® CADCAM keramik-abutmentet** monteres på RN synOcta 1.5 skrueretineret abutment uden applicering af cement.

7. Anvend skralden til tilspænding af skruen, indtil det passende drejningsmoment er nået. (Se nedenstående tabel). Til stabilisering anvendes Straumann-holdenængen. Kontrollér, at kontrolanordningens pil peger med uret (i retning mod torque-stangen med dråben). Hvis dette ikke er tilfældet, trækkes pilen ganske enkelt ud, drejes om og skubbes ind igen. Hold med den ene hånd på holdenæglen og brug en finger fra den anden hånd til kun at trykke på dråben på kontrolanordningen. Tryk på torque-stangen, indtil det ønskede drejningsmoment er nået. Når det indikerede drejningsmoment er nået, bringes torque-stangen tilbage til sin udgangsposition. Løft og fjern holdenagle, momentnagle samt skruetrækker.

Komponenttype	Drejningsmoment for tilspænding
Abutments (permanente),	35 Ncm
RN CADCAM abutment på RN synOcta® 1.5 abutment (permanent)	35 Ncm
Komponenter på implantatanaloger	Manuel tilspænding

Advarsel
Drejningsmomenter større end 35 Ncm kan medføre abutment- og/eller implantatfejl. Drejningsmomentværdier, der ligger under de anbefalede værdier, kan medføre løsning af abutmentet, hvilket kan resultere i abutment- og/eller implantatfejl.

Cementerende restaureringer og skrueretinerede mesostrukturer med direkte påbrænding

A: Cementering af krone eller bro

Inden cementering af en krone eller bro, forsegles skruedåbningen/-erne med voks eller gutta-perka. Dette gør det muligt at løsne skruen igen, om nødvendigt. Den endelige cementering af kronen til mesostrukturen kan derefter gennemføres.

B : Lukning af skruekanalen på mesostruktur med direkte påbrænding

For at muliggøre at den okklusale skruer på et senere tidspunkt om nødvendigt kan løsnes igen, dækkes skruetovedet med voks eller gutta-perka, og skruekanalen forsegles med et provisorisk facademateriale (fx komposit).

Brændingsparametre for direkte påbrænding (til B)
Abutments varmeudvekselskoefficient ligger indenfor området 10,5 x 10⁻⁶/K (25–500 °C). Ifølge denne anvisning kan produktet påbrændes med et passende dentalt keramisk materiale, der findes på markedet. For mere detaljerede informationer vedrørende direkte keramik påbrænding henvises til brugsanvisning fra producenten af porcelænet. **Mekanisk behandling af abutment (fx sandblæsning) er ikke tilladt.**

Generelle vejledninger

For at sikre en korrekt overførsel af Straumann® CADCAM keramik-abutmentets position fra master-model til patient, kan der fremsendes et individuelt indeks på afstøbningen. Hvis det drejer sig om enkeltkroner, fastgøres indekset med støtte fra robotdænderne, og i tilfælde af broer sammenløjdes de pågældende abutments med en skine.

Vigtigt
Skruens åbning må ikke dækkes med plast. Pas på, at der ikke trænger plast ind i abutmentets indre del.

Yderligere informationer

Med henblik på supplerende informationer vedrørende anvendelsen af Straumann-produkter, bedes De kontakte Straumann's kundeservice. Følgende brochurer giver supplerende vejledning i anvendelsen af Straumann® protetiske komponenter og instrumenter.
▪ "Straumann® CADCAM abutments – Basic information on the dental lab procedures", Art. No. 152.099
▪ "Crown and bridge restorations – Straumann® synOcta® Prosthetic system", Art. No.152.255
▪ "Basic information on the prosthetic procedures – Straumann® Bone Level Implant line", Art. No. 152.810

Ansvarsfraskrivelse
Straumann® dentale implantater og andre Straumann-produkter udgår en del af et overordnet koncept og må kun anvendes sammen med de her til svarende originale komponenter og instrumenter i henhold til Institut Straumann AG's vejledninger og anbefalinger.

Anvendelsen af produkter, der er fremstillet af tredjepart og ikke distribueret gennem Straumann AG, sammen med Straumann Dental Implant System medfører annullering af enhver garanti eller anden forpligtelse - hvad enten disse er udtrykkelige eller stiltiende - fra Institut Straumann AG's side.

Vejledninger vedrørende anvendelsen af vore produkter foregår mundtligt, skriftligt, ved hjælp af elektroniske medier eller ved direkte oplæring i praksis og i overensstemmelse med den nyeste udvikling på det tidspunkt, produktet introduceres.

Brugen af Straumann's produkter er ansvarlig for beslutningen om, hvorvidt produktet er egnet eller uegnet til den pågældende patient og omstændighederne. Straumann fraskriver sig ethvert ansvar, udtryk eller ankyndet og bærer intet ansvar for eventuelle direkte, indirekte, penalt begrundede eller andre skader, der er opstået på grund af eller i forbindelse med fejl i den professionelle vurdering eller praksis ved brug eller indsættelse af Straumann-produkter.

Brugen har også pligt til regelmæssigt at holde sig informeret om den seneste udvikling vedrørende Straumann Dental Implant System og dets anvendelse.

Bemærk

Beskrivelserne i dette dokument er ikke tilstrækkelige til umiddelbar anvendelse af Straumann Dental Implant System. Kundsaber vedrørende implantologi, instruktion i håndteringen af Straumann® Dental Implant System, formidlet af en behandler med relevante erfaringer, er altid nødvendige.

Dette produkt må kun anvendes med originale Straumann®komponenter og -instrumenter. Anvendelsen af andet end Straumann®komponenter og -instrumenter vil gøre alle garantier ugyldige. Den konkrete anvendelse og håndtering af dette produkt er udelukkende brugerens ansvar. Institut Straumann accepterer intet ansvar for nogen form for skader, der hidrører fra ukorrekt anvendelse af dets produkter.

Levering, tilgængelighed

Visse artikler fra Straumann® Dental Implant System er ikke tilgængelige i alle lande.

Copyright og varemærker

Straumann® og/eller andre produkter og logos fra Straumann®, der er nævnt her, er varemærker eller registrerede varemærker tilhørende Straumann Holding AG og/eller dets tilknyttede selskaber.

русский

Рис.: Straumann® CADCAM опорный зуб RC, керамика [для иллюстрации всего ассортимента керамических опорных зубов Straumann® CADCAM]

Описание изделия

Опорные зубы Straumann® CADCAM применяются для реставрации зубных имплантатов Straumann® различных типов, эндостальных диаметров, длины и платформы.

Опорные зубы Straumann® CADCAM могут индивидуально адаптироваться в отношении функциональности и эстетики. Опорные зубы Straumann® CADCAM адаптируются заказчиком с помощью традиционных восковых моделей, которые затем сканируются, либо путём сканирования полости рта и моделирования с помощью модуля CAD средствами встроенной программы. Данные расчёта затем отправляются в Straumann, где выполняется изготовление адаптированного опорного зуба.

Данная инструкция содержит указания по применению керамических опорных зубов Straumann® CADCAM следующих протезных линий: synOcta® (RN), CrossFit™ (NC и RC) и Narrow Neck (NN).

Показания к применению

Керамические опорные зубы Straumann® CADCAM помещаются в зубные имплантаты Straumann для обеспечения опоры протезных реконструкций, таких как коронки, мосты и съёмные зубные протезы.

Керамические опорные зубы Straumann® CADCAM показаны для замены одиночных зубов и реставрации нескольких зубов. При реставрации протезов может осуществляться цементирование или прямое винирование/крепление на винтах.

Противопоказания

Аллергия на используемые материалы, в том числе: диоксид циркония (ZrO2), титан (Ti), титановый сплав (Ti-6Al-7Nb или TAN).

Важно после поставки керамических опорных зубов Straumann® CADCAM не нужно шлифовать или полировать. Использование данного изделия не контролируется со стороны Straumann и происходит под ответственность потребителя. Исключается любая ответственность за убытки или ущерб.

Общие предупреждения и меры предосторожности

- Наши изделия необходимо фиксировать в целях предотвращения аспирации при винтировании применении или установке в имплантат
- Крайне важно поддерживать асептические условия после стерилизации

Приведённые инструкции не должны быть единственным руководством по установке опорных зубов Straumann и соответствующих компонентов. Данные компоненты должны устанавливаться только врачами, квалифицированными в области стоматологической имплантологии. Установка опорных зубов и соответствующих компонентов при отсутствии необходимой квалификации может привести к разрушению компонента или опорного зуба. Разрушение опорного зуба может привести к выпадению имплантата и другим осложнениям.

Более подробную информацию см. в дополнительных брошюрах Straumann, перечисленных ниже.

Невыполнение приведённых в данной инструкции процедур может повредить пациенту и/или привести к следующим осложнениям:

- аспирация компонентов;
- повреждение имплантата, опорного зуба, других компонентов или инструмента;
- ослабление опорного зуба или других компонентов;
- неправильная окончательная реставрация или нарушение функции коронки, моста или других конечных протезных компонентов;
- нарушение жевательной функции у пациента;
- разрушение имплантата и/или
- выпадение имплантата.

Временные конструкции должны обязательно извлекаться из окклюзии.

Подготовить цемент, временный цемент или другой материал для закрепления компонентов протезов согласно инструкциям изготовителя.

Информация о совместимости

Имплантаты Straumann® и протезные компоненты линии synOcta®, CrossFit™ и Narrow Neck представлены в разнообразных конфигурациях для удовлетворения клинических потребностей. Маркировка на каждом продукте содержит аббревиатуры, которые помогут определить совместимость того или иного опорного зуба или основы коронки с реставрируемым имплантатом.

В линии имплантатов Straumann костного уровня (Bone Level, BL) используются термины RC (Regular CrossFit™ для диаметров 4,1 и 4,8 мм и NC (Narrow CrossFit™) для диаметра 3,3 мм. Имплантаты RC BL совместимы только с компонентами, имеющими маркировку RC. Имплантаты NC BL совместимы только с компонентами, имеющими маркировку NC.

В линиях имплантатов Straumann Standard (S), Standard Plus (SP) и Tapered Effect (TE) используются термины RN (Regular Neck) для имплантатов с реставрационной платформой 4,8 мм. Имплантаты RN S, RN SP и RN TE совместимы только с компонентами, имеющими маркировку RN.

Аббревиатура NN (Narrow Neck) указывает на реставрационную платформу Straumann 3,5 мм имплантатов Standard Plus Narrow Neck. Имплантаты SP NN совместимы только с компонентами, имеющими маркировку NN.

Убедитесь, что используются только оригинальные части Straumann с соответствующим соединением для восстановления имплантата Straumann.

В таблице ниже собирается приведённая информация:

Тип имплантата	Тип соединения	Совместимые части
BL (Bone Level)	RC (Regular CrossFit™)	Части с маркировкой RC
	NC (Narrow CrossFit™)	Части с маркировкой NC
S (Standard) SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	RN (Regular Neck)	Части с маркировкой RN
	NN (Standard Plus/ Narrow Neck)	Части с маркировкой NN

Примечание: имплантат следует восстанавливать только с опорными зубами и основами, совместимыми с данным имплантатом. Невыполнение данного требования может нанести вред пациенту и/или повредить имплантат, компоненты или инструментarium.

Использование и обработка керамических компонентов Straumann

1. Стерилизация

Опорные зубы и компоненты Straumann® не являются стерильными при поставке. Straumann рекомендует следующую процедуру стерилизации перед применением:

Компонент	Материал	Способ	Условия
Опорный зуб	ZrO ₂	Сухой жар	160 °C (320 °F), 4 ч
Винт, опорный зуб RN synOcta® 1.5	титан, титановый сплав	Автоклав, влажный жар	134 °C (273 °F), 18 минут

Примечание: для деталей, которые были модифицированы или изменены каким-либо образом, может потребоваться другой способ стерилизации.

Примечание: запрещается автоклавирование и химическое клапирование опорных зубов из ZrO2.

Внимание: после поставки керамические опорные зубы Straumann® CADCAM не нужно шлифовать или полировать. Керамические опорные зубы Straumann® CADCAM могут пострадать от шлифовки и полировки.

2. Вспомогательные компоненты Straumann вставляются в имплантат без применения цемента.

Опорные зубы Straumann® CADCAM вставляются и закрепляются специальной отвёрткой Straumann® SCS.

3. Компоненты, которые устанавливаются в имплантат с помощью предварительно установленного винта, можно поместить в рот, используя отвёртку SCS. Все другие компоненты необходимо осторожно перенести с помощью пинцета.

4. Установить опорный зуб или компонент в соединении.

5. Убедитесь, что удерживающие компоненты соединения имплантат - опорный зуб правильно выверены для всех вспомогательных компонентов, напр., опорных зубов, как описано в таблице ниже.

Тип имплантата	Имплантат/вспомогательные компоненты для выравнивания
BL (Bone Level)	Внутренние канавки
S (Standard), SP (Standard Plus) TE (Tapered Effect)	Внутренний восьмиугольник
NN (Narrow Neck)	Внешний восьмиугольник

6. Зафиксируйте установленный вспомогательный компонент на имплантате соответствующим винтом, используя отвёртку Straumann SCS, храповик и устройство контроля крутящего момента. Прикрепите установленный **керамический опорный зуб RN Straumann® CADCAM** к удерживаемому винтом опорному компоненту RN synOcta 1.5, используя отвёртку Straumann SCS, храповик и устройство контроля крутящего момента. Вспомогательные компоненты Straumann вставляются в имплантат без применения цемента. **Керамический опорный зуб RN Straumann® CADCAM** крепится к удерживаемому винтом опорному компоненту RN synOcta 1.5 без нанесения цемента.

7. Используйте храповик для затягивания винта до достижения требуемого уровня натяжения (см. таблицу ниже). Для стабилизации используйте удерживающий ключ Straumann. Стрелка устройства контроля крутящего момента должна быть направлена по часовой стрелке (по направлению к стержню с отверстием). При несоблюдении данного условия просто выполните стрелку, поверните на 180° и вставьте обратно. Положив одну руку на удерживающий ключ, другой рукой возьмитесь за каплевидную рукоятку устройства контроля крутящего момента. Надавливайте на стержень, пока не будет достигнут нужный момент. После достижения указанного момента затяжки верните стержень в исходное положение. Приподнимите и снимите удерживающий ключ, храповик с устройством контроля крутящего момента и отвёртку.

Тип конструкции	Крутящий момент
Опорные зубы (постоянные)	35 Нсм
Опорный зуб RN CADCAM на абатменте RN synOcta® 1.5 (постоянном)	35 Нсм
Компоненты на аналогах имплантатов	Затягивание вручную

Предупреждение
Крутящий момент более 35 Нсм может привести к разрушению опорного зуба и/или имплантата. Крутящий момент ниже рекомендованного значения может привести к ослаблению опорного зуба, что может вызвать выпадение опорного зуба и/или имплантата.

Реставрации с цементированием и фиксируемые на винтах мезоструктуры с прямым винтированием

A: Цементирование коронки или моста

Перед цементированием коронки или моста отверстие[ия] под винт запечатывается воском или гуттаперчей. Благодаря этому винт впоследствии можно будет при необходимости выкрутить. Затем можно выполнять окончательное цементирование коронки на мезоструктуре.

B: Закрытие винтового канала мезоструктурой прямого винтирования
Чтобы окклюзионный винт можно было при необходимости открыть позднее, головка винта покрывается воском или гуттаперчей и винтовой канал запечатывается временным облицовочным материалом (напр., композитом).

Параметры обжига для прямого винтирования керамикой (для B)

Коэффициент теплового расширения абатмента находится в диапазоне 10,5 x 10⁻⁶/K (25 – 500 °C, 77 – 932 °F). В связи с этим изделие можно винировать подходящими керамическими компонентами, имеющимися в продаже. Более подробная информация по прямому винированию керамикой приводится в инструкциях производителя облицовочного фарфора. **Механическая обработка опорного зуба (напр., пескоструйная обработка) не допускается.**

Общие указания

Для правильной передачи положения керамического опорного зуба Straumann® CADCAM от рабочей модели к пациенту можно изготов